

BUNDESKANZLERAMT ■ ÖSTERREICH

BUNDESMINISTERIN
FÜR FRAUEN UND ÖFFENTLICHEN DIENST

GABRIELE HEINISCH-HOSEK

An die
Präsidentin des Nationalrats
Mag^a Barbara PRAMMER
Parlament
1017 Wien

GZ: BKA-353.290/0086-I/4/2011

XXIV. GP.-NR

9212 IAB

Wien, am 21. 11. 2011

21. Nov. 2011

zu 9298 J

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Die Abgeordneten zum Nationalrat Vock, Kolleginnen und Kollegen haben am 21. September 2011 unter der **Nr. 9298/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend Initiative „Unternehmen Hund“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 4:

- *Ist in Ihrem Ministerium die Mitnahme von Hunden per Hausordnung verboten?*
- *Gibt es in Ihrem Ministerium geduldete oder vereinbarte Ausnahmen?*
- *Könnten Sie sich für Ihr Ministerium vorstellen, am 4. Oktober 2011 an der Aktion des Wiener Tierschutzvereines teilzunehmen?*
- *Könnten Sie sich vorstellen, die Hausordnung in Einzelfällen generell aufzulockern?*

Ich verweise zuständigkeitshalber auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 9297/J durch den Herrn Bundeskanzler.

Mit freundlichen Grüßen

